

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 44 (1918)  
**Heft:** 5

**Artikel:** Aus meinem Fabelbuch  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-451077>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Aus meinem Sabelbuch

Der Tiger, der sonst immer den Löwen angeknurrt hatte, und der Löwe, der bisher den Tiger angebrüllt hatte, vereinigten sich, um den Elefanten anzufallen. Der Tiger sprang dem Elefanten an den Hals und der Löwe sprang dem Koloss auf den Rücken. Da ergriff der Elefant den Tiger mit dem Küssel, warf ihn auf den Boden und trampelte mit seinen Süßen auf ihm herum. Dann wälzte er sich auf der Erde und zerdrückte den Löwen mit seinem breiten Rücken. Alle drei waren schwer verwundet. Der Tiger jappste, der Löwe schnappte nach Luft, der Elefant quiekte vor Schmerzen. Da kam die kluge Kiefenschlange angekrochen und kitzelte die drei so lange mit der Schwanzspitze, bis sie wieder lebig wurden, aufs neue aufeinander stürzten, um schließlich völlig ermattet dazuliegen. Da umschlang sie der Kiefenwurm und zerdrückte sie mit frischen, kräftigen Muskeln. Dann sah das Reptil die drei Leichen an, kratzte sich mit dem Schwanzende an den Kopf und sagte: „Auf welche Weise kann ich die drei nun am leichtesten verschlingen?“

Moral:

Wenn es der einen Kraft nicht kann gelingen,  
Die andere Kraft umzubringen,  
Dann kommt die List, um beide zu verschlingen.

Traugott Unverstand.

## Phrasen

Das ist die Zeit der Phrasen.  
Von Freiheit und Gerechtigkeit  
Hört man Posaunen blasen  
Und von der neuen Zeit.

Demokratie, die wahre,  
Sei dieser munden Welt gebracht,  
Damit sich offenbare  
Der Morgen nach der Nacht.

Und die sie bringen wollen,  
Die haben sie gleich fudervereis' —  
Mich friert, hör' ich sie grollen,  
Vom Kopfe bis zum Steiß,

Indem ich dummes Luder  
Nicht ohne weiteres alles glaub' —  
Ich bin für manchen Bruder  
Auf beiden Ohren taub.

Je mehr man von Demokratie  
Und Freiheit rührend lamentiert,  
Erlaub' ich mir, zu fragen: Sie,  
Sind Sie sich nicht geirrt?

Indem so mancher Besen  
Nicht vor dem eigenen Hause kehrt —  
Entschuldigen Sie mein Wesen,  
Wenn's das zunächst begehrt.

Von wegen manchem Vorbild,  
Das diese Welt von Ihnen sah,  
Bin ich, wie nur ein Tor mild —  
Von wegen dem Tralala. Jeri-Mias

## Kindermund

Gast: Sagst du auch jeden Abend dein Gebet, bevor du ins Bett gehst?  
Karlchen: Jawohl, und auch Mama betet jeden Abend.

Gast: Das ist recht. Und sagt Papa auch jeden Abend sein Gebet?

Karlchen: Nein. Der hat das nicht nötig.

Gast: Warum nicht? Was willst du damit sagen?

Karlchen: Ach, Papa kommt niemals nach Haus, bevor es hell ist; und was hat es da noch für Zweck, ein Gebet für die Nacht zu sprechen? Jafon

## Zur allerneuesten Verkehrsbeschränkung!

Nicht nur klingendes Geld, auch klirrende Phrasen Werden entwertet! So geht heut' der Zug der Zeit... Gibt's keine Kohlen, fehlt Wasser zur Triebkraft! Wird aus dem Zug „zur Zeit“ klägliche Schneckenpost! Gki

## Spezialistin für Behandlung

von Gicht, Ischias und Rheumatismus ist die Naturärztin Frau Niedermeier in Speicher bei St. Gallen. Behandlung nur im Sanatorium Terracotta-Bad in Speicher. Interessenten erhalten Gratis-Prospekte mit zahlreichen Dankschreiben und beglaubigten Zeugnissen innert kurzer Zeit Geheilte!

Preis für Behandlung und Pension, alles inbegriffen, Fr. 10.— per Tag. Kurdauer ca. 14 Tage.

Wie Sie Ihren  
**Umsatz verdoppeln?**  
sagt Ihnen Telephon S. 49.31!

ST-GALLEN  
BERN · BASEL  
LAUSANNE  
FABRIK IN LUGANO

Fabrikation u. Lager  
aller Sorten

Glacé- u. Suède-  
Handschuhe

Ordonnanz-  
Handschuhe  
auch gefüttert

Grösstes Lager aller Sorten

Stoff-  
Handschuhe  
zu billigsten Fabrik-Preisen

**HANDSCHUH-BÖHNY**  
ZÜRICH

BAHNHOFSTRASSE 51 MERKATORIUM 1391

## Briefmarken-

Facsimiles auss. Kurs. Reparatur von defekten Briefmarken. 1823 An- und Verkauf, Tausch. Preisliste gratis u. franko. Auswahl-Sendungen. F. Fournier's Nachf., Genf I.



**O. CAMINADA**

ZÜRICH 4710

2 Militärstrasse 2

Spezialgeschäft für sämtliche

**Militärbedarfsartikel**

für Offiziere u. Soldaten  
en gros und en détail

□ □

Fabrikation von Militär-  
Wäschesäcken

**Photographie** Atelier für Portrait!!  
Badenerstr. 137  
Reproduktion und Projektion  
(Sonntags geöffnet)

Spezial-Abteilung Amateur-Arbeiten. — Entwickeln, Kopieren und Vergrössern. — Ankauf jeder Art von Photo-Apparaten.

**Her Brissago Her** Polus Mignon  
solange frei zu  
Fr. 36.— v. Tausend (Minimum  
tausend Stück)  
offertiert:

**EMIL MEIER-FISCH, Winterthur.**

## Bad- und Kuranstalt Mühlebach

Russ.-türk. Heissluft- und Dampf-Bäder  
Elektrotherapie. — Telephon H. 1044

Eisengasse 16

1826

Tram Seefeld

## AlleMänner

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes üb. Ursachen, Folgen u. Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumler's Heilanstalt, Genf 477.



**Sanitäts-Hausmann A.-G.**  
Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

I. und ältestes Haus der Schweiz für  
**sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel**  
Eigene chemische Laboratorien  
Zürich - St. Gallen - Basel - Genf